

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : officielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1948)

Heft: 1-2

Buchbesprechung: Neue Karten ; Neue Schriften ; Neue Bücher

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

regenwetters ein Volltreffer würde, glaubte man erst, als der Ertrag in 16 Kantonen teilweise beträchtlich stieg.

So dürfen denn Heimat- und Naturschutz mit froher Hoffnung ihre neuen « Schoggitaler » mit dem Prägestempel 1948 auf den Straßen und Plätzen unserer Städte und Dörfer anbieten, sind sie doch dessen gewiß, daß sie die freudige Unterstützung aller Bevölkerungskreise und aller Landesteile finden werden. Wer Schokoladetaler kauft, trägt nicht nur bei zur Erhaltung der Schönheit unserer Heimat, sondern bekennst sich auch zu jenem Geist, welcher – bei aller Aufgeschlossenheit für das gute Neue – sich mitverantwortlich weiß für die Bewahrung aufrechter Schweizerart.

Talerverkauf im Kt. Zürich: 27./28. Februar, in der übrigen Schweiz: 5./6. März.
yz.

Neue Karten

Eisenbahnkarte der Schweiz 1 : 500 000. Verlag Kümmely & Frey, Bern.

In vierfarbiger, sauberer Aufmachung ist die schweizerische Eisenbahnkarte neu erschienen. Von einigen Schönheitsfehlern abgesehen – so erscheint die Brienz-Rothorn-Bahn elektrifiziert, die Furka-Oberalp-Bahn dagegen noch beim Dampfbetrieb belassen – ist sie auf den modernsten Stand gebracht und gibt ausgezeichnet Auskunft über die Einteilung des SBB-Netzes in die drei Kreise, über Normal- und Schmalspurlinien, über ein- und doppelspurige Strecken. Ferner ist im selben Verlag erschienen: Fliegerkarte der Schweiz 1 : 300 000, Neuauflage.

Neue Schriften

Burgdorf. Stadtführer, herausgegeben vom Verkehrs- und Verschönerungsverein. Fr. 1.–.

Dr. A. G. Roth hat unter Mithilfe verschiedener Mitarbeiter das mit zahlreichen Illustrationen versehene Büchlein zusammengestellt. Der Text gibt einen Überblick über die Gründung des Städtchens durch die Zähringer, über die Geschichte, das Wirtschafts- und Volksleben von Burgdorf, ein Rundgang durch die Gassen und das Schloß fügt sich an, und den Schluss bildet ein kurzer Hinweis auf Ausflüge. Beigefügt sind ein Stadtplan und eine Übersichtskarte der Umgebung.

Der Häusermannsche Privatchor hat zu seinem fünfzigjährigen Bestehen eine Festschrift herausgegeben, die die Beachtung weiterer, musikalisch interessanter Kreise verdient. Neben einem Verzeichnis aller Aufführungen im Zeitraum von 1897–1947 umreißt Willi Schuh in der Einleitung Aufgaben und Wesen dieser Chorvereinigung, die sich nicht mit der Erhaltung eines Repertoires begnügt, sondern sich in stetem Werden und Wachsen intensiv alter und neuer Chormusik widmet. Willi Reich hat der nebst aufgemachten Schrift einen interessanten Aufsatz « Vom schöpferischen Erlebnis des Musikers » beigefügt.

Rudolf Hägni und Cili Ringgenberg: Am Feischter. Schweiz. Jugendschriftenwerk Zürich, Heft 287.

Das Schweizerische Jugendschriftenwerk, das wiederum eine Reihe neuer Hefte veröffentlicht, hat schon mit mehr denn nur einer seiner hübschen und dabei ertautlich billigen Ausgaben seine Verbundenheit mit unsren Eisenbahnen bewiesen. Das neueste Bändchen, diesmal für die ganz Kleinen bestimmt, hält das Niveau seiner Vorgänger durchaus: Freilich, wenn so bewährte, kinderverständige Leute wie Rudolf Hägni und Cili Ringgenberg ihm zu Gevatter standen, veimag dies ja nicht zu verwundern! Die jungen Eisenbahnhaber werden die nahezu dreißig humor- und gemütvollen Mundartverslein wohl gerne auswendig lernen und die lustigen Zeichnungen blau, rot und gelb anmalen wollen! H. Sch.

Neue Bücher

Martin Schmid: Chur. Ein Taschenbüchlein für Churer und Gäste. Verlag Bischofsberger & Co., Chur. Das auf seinem Umschlag mit einem Abbild des hl. Martin, des Schutzpatrons der Stadt Chur, gezierte Büchlein präsentiert sich in einem sauberen Druck und mit den eingestreuten Federzeichnungen von Leonhard Meißer außerordentlich hübsch. Es ist mehr als ein Reiseführer im landläufigen Sinne, dies zeigt schon die kultivierte Ausgestaltung, die es jeder Bibliothek wohl anstehten läßt. Auf den Textseiten läßt der Verfasser in liebenswürdiger Weise alte Zeiten ersteren. Er beschreibt die Kunstdenkämler, das Leben der Bevölkerung, das Verhältnis vom Rumantsch zum Churer-Deutsch, dann werden berühmte Gäste, die kamen und gingen, zitiert. Das Ganze klingt in ein begeistertes Bekenntnis zur Kleinstadt aus, als welche Rätien Kapitale, trotz neuzeitlichem Aufschwung und modernem Verkehr, bis in die Gegenwart manche besonders liebweite Züge bewahrt hat.

S.



Bankgebäude in Zürich

Schweizerische BANKGESELLSCHAFT UNION DE BANQUES SUISSES

Unione di Banche Svizzere - Union Bank of Switzerland

Hauptsitz: ZÜRICH, Bahnhofstraße 45

Aarau, Basel, Bern, Luzern, St. Gallen, Winterthur, Genf, Lausanne, La Chaux-de-Fonds
Baden, Chiasso, Flawil, Fleurier, Locarno, Lugano, Lichtensteig, Liestal, Montreux,
Rapperswil, Rorschach, Rüti (Zürich), Vevey, Wil, Wohlen

Aadorf, Ascona, Couvet, Frauenfeld

Aufbauende Arbeit

leistet unsere Bank durch rasche, zuverlässige Bedienung und verständnisvolles Eingehen auf die verschiedenen Bedürfnisse unserer Kundschaft.

Oeuvre constructive

Par un service rapide et conscientieux, et par sa compréhension des besoins de la clientèle, notre banque rend d'utiles services à tous ceux qui s'adressent à elle.